



WWU
MÜNSTER

› **Städtepartnerschaft**
Münster – Enschede
Potenziale und
Chancen

Podiumsdiskussion

10. Mai 2022

19.00 Uhr

wissen.leben



ENSCHEDÉ

STADT



MÜNSTER



ZNS
ZENTRUM FÜR
NIEDERLÄNDISCHE SPRACHEN

› Städtepartnerschaft

Münster – Enschede

Abbildung vorne: Stadt Enschede/Presseamt Münster

Die Städte Münster und Enschede stehen bereits seit Jahren in enger Verbindung miteinander. Kooperationen gibt es in unterschiedlichen Lebensbereichen: So arbeiten nicht nur die WWU Münster und die Uni Twente an gemeinsamen Forschungsprojekten, auch auf Verwaltungsebene, in der Kultur oder im Gesundheitswesen gibt es regen Austausch zwischen beiden Nachbarstädten. Im letzten Jahr wurde mit der Unterzeichnung der Städtepartnerschaft eine strukturierte Basis für eine langfristige Kooperation geschaffen. Dabei liegen die Vorteile einer solchen Partnerschaft auf der Hand, denn erst durch die interkulturellen Begegnungen eröffnen sich beiden Seiten neue Perspektiven. Gleichzeitig gibt es aber auch Herausforderungen in der Zusammenarbeit: So erfordert der Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs zwischen Münster und Enschede einen langen Atem und viel Verhandlungsgeschick mit allen beteiligten Partner:innen. Gemeinsam mit Vertreter:innen beider Städte wollen wir im Rahmen der am 1. Mai startenden Europawoche aktuelle Themen und Fragen der überregionalen Zusammenarbeit diskutieren. An der Diskussion nehmen teil: Maria Winkel (Bürgermeisterin Münster), Rob Welten (Vorsitzender Euregio), Christiane Lösel (Büro für Internationales, Münster), René Bogaarts (Coördinator Duitsland, Enschede) und Tobias Lewe (Verein Partnerstädte Enschede-Münster)



Änderungen vorbehalten. Aktuelle Infos auf www.hausderniederlande.de

Organisation: ZNS/Stadt Münster/stad Enschede

Ort: Bibliothek im Haus der Niederlande, Alter Steinweg 6/7, 48143 Münster

gefördert von der Botschaft des Königreichs der Niederlande in Berlin und der Sparkasse Münsterland Ost:

